

In der Öffentlichkeit – Aufgabenblatt

Die praktischen Übungen sind den einzelnen Themen auf den Arbeitsblättern zugeordnet und wie folgt strukturiert: An oberster Stelle steht eine niedrighschwellige Übung, die folgenden Übungen werden zunehmend komplexer und bauen teilweise aufeinander auf. Lehrkräfte können sich aussuchen, ob sie mit ihrer Klasse alle Übungen von leicht zu schwer ausprobieren oder ob sie sich, je nach Altersgruppe und Schulart, nur auf einen Teil der Aufgaben konzentrieren wollen. Sämtliche Übungen sind als Anregungen gedacht, deren konkrete Umsetzung von Lehrkräften und Schüler*innen gemeinsam und kreativ gestaltet werden kann.

Auf der Buchmesse

1. Was passiert auf der Leipziger Buchmesse? Was macht unsere Autorin dort? Tragt zusammen, was ihr durch den Besuch der Autorin über die Messe erfahren habt.
2. Schaut euch das diesjährige Messeprogramm an. Welche Arten von Veranstaltungen gibt es? Was interessiert euch? Ihr könnt euch auch überlegen, wo unsere Autorin wohl überall hingehen würde. Notiert euch mögliche Stationen für euren Besuch auf der Buchmesse.
3. Welche Preise gibt es auf der Messe? Was beinhalten sie jeweils? Wer ist nominiert?
4. *Auf der Buchmesse:* Geht zu einer Preisverleihung und schaut, wer ausgezeichnet wird und mit welcher Begründung. Wie würdet ihr euch fühlen, wenn ihr vorne auf der Bühne stündet? Tauscht euch darüber im Anschluss an die Preisverleihung in Kleingruppen aus.
5. *Auf der Buchmesse:* Beobachtet eine Zeitlang einen Messestand. Was passiert dort? Wer ist da, wer kommt, wer geht, was für Gespräche werden geführt? Macht euch Notizen, um euch später darüber auszutauschen.
6. *Auf der Buchmesse:* Geht mit wachem Blick durch die Hallen und schaut, was für Romane an den einzelnen Ständen präsentiert werden. Welche Themen findet ihr vor? Was glaubt ihr, wie die Autor*innen auf die Themen gekommen sind? Welche Themen kommen häufiger oder sehr häufig vor? Was könnten mögliche Erklärungen für diese Häufung sein?
7. *Auf der Buchmesse:* Erkennt ihr im Messegewusel die Autor*innen? Falls ja: Heftet euch einer unauffällig an die Fersen und schaut mal, was sie so macht. Macht euch Notizen.

8. *Nach der Buchmesse:* Stellt euch vor, ihr wärt als Autor*innen auf der Messe gewesen. Verfasst einen kleinen Erlebnisbericht aus Autor*innensicht. Lest euch die Texte gegenseitig vor.

Für das Verfassen der Berichte könnt ihr die Notizen nutzen, die ihr euch während der Buchmesse gemacht habt (siehe Aufgaben 4-7).

Literaturvermittlung und Rezeption

1. Was sind Rezensionen und wozu sind sie da? Besprecht die im Arbeitsblatt von der Autorin genannten Punkte und ergänzt, was euch außerdem noch einfällt.
2. Wie wird Literatur der Öffentlichkeit vermittelt? Welche Formate gibt es? Besprecht euch kurz zu dritt oder viert und tragt dann eure Ergebnisse in der Großgruppe zusammen.
3. Wonach sucht ihr selbst Bücher aus? Titel? Klappentext? Cover? Meinungen anderer? Leseproben? Rezensionen? Tragt die Punkte in der Großgruppe zusammen.
4. Stellt euch vor, ihr würdet ein Interview mit einer Autor*in machen. Was würdet ihr sie gern fragen? Bezieht nach Möglichkeit Punkte aus den vorliegenden Arbeitsblättern mit ein. Formuliert die Fragen aus. Bereitet euch auf eine Interviewsituation vor. Schaut mal auf der Messe, ob ihr Autor*innen ein paar der Fragen stellen könnt.
5. *Vor oder nach der Buchmesse:* Stellt euch vor, ihr habt die erste Rezension zu eurem neuen Roman gelesen. Es ist ein Verriss – wie reagiert ihr jeweils? Wie fühlt ihr euch jetzt? Schreibt darüber einen kleinen Tagebucheintrag, einen Blogbeitrag oder eine Textnachricht an eine befreundete Person.
 - 5.1 Stellt euch vor, bei der Rezension handelt es sich um überbordendes Lob – wie reagiert ihr jetzt? Wie fühlt ihr euch? Schreibt darüber einen kleinen Tagebucheintrag, einen Blogbeitrag oder eine Textnachricht an eine befreundete Person.
6. Besprecht ein Buch wie in einer literarischen Fernseh- oder Radiosendung, oder wie bei einem Bühnengespräch mit einer Autor*in auf der Buchmesse. Wenn ihr nicht wisst, wie so etwas abläuft, recherchiert es im Internet.
 - 6.1 Überlegt euch zunächst in Kleingruppen, welches Buch ihr besprechen wollt und was die einzelnen Aspekte oder Besonderheiten dieses Buches sind.
 - 6.2 Welche Rollen braucht es für eure Sendung oder euer Bühnengespräch? Erarbeitet einen gemeinsamen Plan in der Kleingruppe. Es sollte zum Beispiel eine Person geben, die moderiert. Wer sitzt noch in der Runde?
 - 6.3 Setzt die Überlegungen spielerisch vor der Großgruppe um.

Lesereise und Vermarktung

1. *Vor oder nach der Buchmesse:* Stellt euch vor, ihr habt eine Lesung. Zur Vorbereitung übt ihr einen Auszug aus einem Text, den ihr selbst geschrieben habt, oder aus einem gedruckten Buch, das euch gut gefällt. Wählt dafür eine Textpassage aus, die maximal zwei Leseminuten lang ist. Mit einer Stoppuhr könnt ihr herausfinden, wieviel Text zwei Leseminuten beinhalten. Versucht langsam zu lesen, damit man euch beim Zuhören gut folgen kann.
 - 1.1 Übt das Vorlesen des ausgewählten Textes. Nehmt euch Zeit dafür. Lest laut! Habt ihr Ideen, wie ihr auf der Lesebühne auftreten wollt? Eine Frage kann sein: Wie könnt ihr das Publikum durch eure Lesung begeistern und unterhalten und neue Leser*innen für euch gewinnen?
 - 1.2 Probiert das Lesen vor einem kleineren oder größeren Publikum aus. Besprecht im Anschluss – was funktioniert wie und warum? Was überzeugt? Und was nicht?
2. Informiert euch über die Lesungen, die auf der diesjährigen Buchmesse stattfinden werden, und sucht euch eine heraus, die euch interessiert. Wenn ihr auf der Lesung seid, stellt euch folgende Fragen: Wie läuft die Lesung ab? Wie ist die Stimmung? Wie würdet ihr euch fühlen, wenn ihr da vorne als Autor*in säßet? Was würdet ihr als Autor*in anders machen wollen?
 - 2.1 Spielt nach der Lesung zu zweit ein kurzes Interview durch, indem ihr in die Rollen „Autor*in“ und „Interviewer*in“ schlüpft. Dafür könnt ihr gerne auf die Ergebnisse aus der Aufgabe 4, Literaturvermittlung und Rezeption zurückgreifen.
 - 2.2 Tauscht danach die Rollen. Wie fühlt sich das an?

Das dritte Buch

1. Stellt euch jede*r vor, ihr habt schon zwei Bücher geschrieben und ihr seid weltberühmt. Wozu plant ihr euer neues Buch? Macht im Kopf einen Schnelldurchlauf durch die bisherigen Stationen und Schritte der Arbeitsblätter und schaut, was bei euch hängen geblieben ist, und worauf ihr Lust habt.
 - 1.1 Fangt die ersten Sätze an zu schreiben, die euch für ein mögliches Buch in den Sinn kommen.

Abschlussaufgabe zu Aufgabenblatt 3

Reflektiert gemeinsam, was zum Literaturbetrieb gehört bzw. gehören könnte. Was habt ihr über den Literaturbetrieb durch die Arbeitsblätter und durch euren Besuch auf der Buchmesse erfahren? Was hat euch besonders gut gefallen? Was wollt ihr noch erfahren? Wertet gemeinsam in der Großgruppe aus. Achtet darauf, dass jede*r zu Wort kommt.

*Junges Literaturinstitut
Verein für Literaturvermittlung Leipzig e. V.
Wächsterstraße 34
04107 Leipzig
literaturvermittlung.leipzig@gmail.com*